

ALBFETZA



Die Albfetza sind eine Band, deren Namen man sich unbedingt merken sollte. Wo sie auftreten, brennt im wahrsten Sinne des Wortes der Boden. Kaum einer Formation gelingt es, alt und jung gleichzeitig so zu begeistern und in einer Mischung zwischen Harmonie und Partylaune zu vereinen.

Das Programm, welches mit einer professionellen Performance vorgetragen wird, ist sehr vielfältig, beginnend mit fetziger Volksmusik über Schlager, Ballermann-Hits, Oldies bis hin zum kernigen Rock. Ein perfekt geschnürtes Paket, das keine Wünsche offen lässt und die Beliebtheit der Albfetza stetig anwachsen lässt. Dies belegen volle Zelt- und Hallenfeste bei denen von Anfang bis Ende gefeiert wird.

Begonnen hat alles im Jahr 2000 als **Michael Jerabek** (Keyboards & Steirische, Gesang) und **Armin Heine-mann** (Bass & Bariton, Gesang) nach ihrem Ausstieg bei den Laudls die Albfetza gründeten. Als 2006 **Jody Katsikas** (Gesang & Gitarre), ehemaliger Sänger und Gründer der legendären Axel Schweiß Band dazustieß und kurz danach **Siggi Dirr** (Schlagzeug) und **Klaus Anger** (Gitarre & Gesang), beides ehemalige Musiker der allseits bekannten Rabbits, zur Band kamen, waren die Weichen für den Erfolg gestellt.

Fortan geht es mit der Band bergauf und nicht von ungefähr ist der Name Albfetza auch im benachbarten Ausland ein Begriff. Zu den vielen Auftritten im süddeutschen Raum sind die Albfetza auch beim Oktoberfest in Kopenhagen zu einer festen Größe geworden. Hinzu kommen Engagements in Österreich und der Schweiz sowie Radio- und Fernsehtermine.

Einen zusätzlichen Schub gab es nachdem im April 2010 die zweite CD „**Alles im Griff**“, produziert von **Uwe Altenried**, der als Keyboarder bei den Klostertalern fungierte, auf den Markt kam.

Mit dieser powergeladenen Scheibe im Gepäck machen sich die fünf Musiker auf die gleichnamige „Alles im Griff“-Tour und es ist wieder zu erwarten, dass beim nächsten Konzert unzählige Menschen begeistert sind und unbeschwert feiern werden.